

Beratung Jackwerth

Maren Jackwerth
Rechtsanwältin

Königsallee 14
40212 Düsseldorf

Tel.: 0211-66879-44
www.beratung-jackwerth.de

Mandantenrundbrief der Beratung Jackwerth von Oktober 2013

Das Rheinische Stifterforum – Netzwerk für Unternehmen und Gemeinnützige Organisationen – Gemeinsam stark für Düsseldorf und das Rheinland



Am 01. Oktober 2013 fand die Folgeveranstaltung des Rheinischen Stifterforums in den Räumen der Beratung Jackwerth in der Düsseldorfer Innenstadt statt.

Das Rheinische Stifterforum verbindet das Soziale Engagement von Unternehmen mit dem Engagement Gemeinnützigen Organisationen.

Bei diesem Arbeitsfrühstück haben die Teilnehmer erarbeitet, welche Schwerpunkte das Rheinische Stifterforum setzen soll, damit es für die Nutzer einen echten Mehrwert bietet.

Denn bei diesem Rheinischen Stifterforum geht es darum, alle Stiftungsinteressierten, alle Stifter, alle Ehrenamtlichen, sämtliche (gemeinnützigen) Organisationen und die Unternehmer einzubinden. Alle Eitelkeiten gehören beiseitegeschoben, denn durch die Vernetzung und die gelebten Kooperationen können größere Dinge bewirkt werden – alleine darum aber geht es im bürgerschaftlichen Engagement.

Frau Dr. Strack-Zimmermann, Bürgermeisterin der Stadt Düsseldorf, hat bereits bei der Auftaktveranstaltung am 2. Juli 2013, als sie auf dem

Podium vertreten war, gesagt, wie wichtig ein solches Stifterforum für die Region ist und wie überaus wichtig der Vernetzungsgedanke ist. Das hat auch bereits die Bürgerstiftung Gericcus erkannt, die bereits beide Veranstaltungen des Rheinischen Stifterforums besucht hat. Auch die Euroweb Stiftung als Unternehmensstiftung hat den Mehrwert des Rheinischen Stifterforums für sich entdeckt. Am 1. Oktober war zudem auch die Greven Stiftung aus Köln zugegen. Daran zeigt sich, dass nicht nur „Düsseldorfer“ angesprochen sind, sondern wirklich die ganze Region vom Stifterforum erfasst wird. So begrüßte Herr Dr. van Melias der Greven Stiftung ausdrücklich den Gedanken dieses übergreifenden Stifterforums, welches endlich mal nicht in der Stadt Düsseldorf Halt macht, und will dieses Forum aktiv in Köln empfehlen. Dafür bedankt sich das Rheinische Stifterforum herzlich!

Denn nur durch Ihre Empfehlung, kann das Rheinische Stifterforum wachsen und vollständig seine Arbeit aufnehmen. Das Rheinische Stifterforum ist entsprechend auch bei facebook und Google+ vertreten, liken Sie es dort und teilen Sie bitte die Beiträge, damit es weitere Interessierte erreicht! Gerne dürfen Sie auch die Artikel von facebook oder Google+ auf ihren eigenen Homepages einstellen, eine kurze Anfrage an die Beratung Jackwerth unter stifterforum@beratung-jackwerth.de genügt.

Auch auf XING haben wir für die registrierten Nutzer des Rheinischen Stifterforums eine Vernetzungsplattform eingerichtet. Sobald genügend registrierte Nutzer vorhanden sind, wird es auch einen eigenen Newsletter nur für das Rheinische Stifterforum geben, bis dahin erfolgt die Berichterstattung über den Rundbrief der Beratung Jackwerth für Nachhaltigkeit und Kunst.

Ganz ohne Registrierungskosten kommt das Rheinische Stifterforum nicht aus, aber als Gegenwert erhalten Sie ein funktionierendes Netzwerk, welches die Interessen der Nutzer einbindet und dieses alleine als Maßstab nimmt. Hier können Sie Know-How teilen, sich austauschen, ein Projekt vorstellen und Mitstreiter anfragen und erreichen! Bei den Kosten haben wir das Solidaritätsprinzip beherzigt, sodass gerade die kleineren Firmen und Organisationen wenig zahlen müssen, so dass wirklich jeder teilnehmen kann. Privat Interessierte zahlen überhaupt nur 120 EUR inklusive MWST/Jahr. Sie können sich über einzelne Projekte informieren, an den Veranstaltungen teilnehmen oder auch über die Ehrenamtsbörse eine Aufgabe suchen, bei der sie sich einbringen wollen.

Auch einen Fernsehkanal haben wir eingerichtet unter **„stifterforum-channel“ auf You Tube.**

Ein Programm für Einspielungen wird in Kürze erarbeitet.

Hier nun finden Sie Impressionen vom Arbeitsfrühstück am 1. Oktober 2013:



Und hier finden Sie alle Inhalte des Rheinischen Stifterforums,
www.rheinisches-stifterforum.de:

- Informationen zur Gemeinnützigkeit, Nachhaltigkeit, Aktuelles für Stiftungen, gemeinnützige Organisationen sowie Unternehmen und privaten Stiftungsinteressierten
- Präsentation der registrierten Nutzer mittels Kurzportrait
- Stifterforum-channel, XING-Gruppe, Newsletter
- Kommunikation, Vernetzung und Kooperation
- Forumsveranstaltungen mit hochkarätigen Referenten
- Verweise auf sonstige Veranstaltungen im Bereich der Gemeinnützigkeit, Corporate Social Responsibility (CSR) und Sozialem Engagement
- Besondere Services für Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen: beispielhaft Integration von Menschen mit Handicap, Übergang von Mitarbeitern in den Ruhestand, Beratung gemeinnütziger Organisationen zum Thema Fundraising, Förderkonzepte, Pressearbeit und Projektarbeit
- Registrierte Nutzer können zudem aktuelle Projekte vorstellen. So kann das Forum interessierte Unternehmen und Stiftungen/ Organisationen zusammenführen und aus einem Einzelprojekt kann etwas Größeres werden
- Ehrenamtsbörse zur Vermittlung von engagierten Personen

Wollen auch Sie sichtbar werden? Dann registrieren Sie sich unter
www.beratung-jackwertz.de/kontakt.

Sie können als Unternehmen und auch als Gemeinnützige Organisation mit Ihrem Profil auf dem Internetforum sichtbar werden; zusätzlich können Sie bis zu vier aktuelle Projekte eines jeden Jahres auf dem Forum einstellen lassen. Auch eine bloße passive Förderung ist möglich, sprechen Sie uns an!

Aber auch privat Interessierte sind herzlich willkommen. Auch Sie können sich auf Wunsch listen lassen. Vor allem aber können Sie sich über Ehrenamtsaufgaben informieren und - bei Interesse an einem konkreten Projekt - Kontakt mit der entsprechenden Organisation aufnehmen.

<p>Wichtig: Bei einer Registrierung bis Ende 2013 wird die gemeinnützige Organisation in 2014 in einem der Newsletter vorgestellt; auf Wunsch erfolgt dieses auch für Unternehmenseinträge!</p>

www.generation50plus-portal.de
erlebt in Kürze seinen Relaunch

Die Weiterentwicklung des Portals **www.generation50plus-portal.de** in im vollem Gange. Im November 2013 ist es soweit, dann finden Sie das Portal unter neuem Namen und neuem Kleid.

Das Portal entwickelt sich unter der Redakteurin, Frau Gisela Wallitzek, immer weiter hin zu einem Online-Magazin mit Artikeln zu Reisen, Wellness, Gesundheitsvorsorge sowie Event-Highlights. Es wird somit lesenswert für Jedermann.

Selbstverständlich aber bleibt der Bereich mit Alltagstipps als permanenter Mehrwert bestehen und wird immer weiter ausgebaut.

Diese Alltagstipps und Hilfestellungen finden Sie vor allem in folgenden Bereichen:

- Artikel zu Einkaufsmöglichkeiten, auch barrierefrei
- Tipps für Menschen mit Handicap
- Hilfestellung im Alltag: Thema Hausnotruf, Sicherheit/Einbruchsvorbeugung, Handwerker (barrierefreies Umbauen), Ärzte
- Themen zur Altersvorsorge, Absicherung der (minderjährigen) Kinder
- Pflegedienste, Bringdienste
- Wie finde ich einen guten Heimplatz, wie werden solche kontrolliert, Wohnideen für das Alter
- Hilfe für pflegende Angehörige
- Was gilt es zu beachten im Todesfall eines nahen Angehörigen, Erbrecht, Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen
- Ehrenamtliches Engagement und Verlinkung auf das Rheinische Stifterforum

Anbei ein Blick auf das Portal mit der bereits aktualisierten Startseite – der Name des Portals wird aber noch nicht verraten:



Suche

STARTSEITE

EVENTS & HIGHLIGHTS

RAT & TAT

KONTAKT

IMPRESSUM



1 2 3

News

- [Der Kö-Bogen eröffnet am 17. Oktober 2013.](#)
- [Düsseldorfer Festival](#)

Regionales

- [Lokale Veranstaltungen](#)
- [EKO-Haus in Düsseldorf](#)

Kunst & Musik

- [Treffpunkt Kunsthalle 50plus](#)
- [Kunsthalle Düsseldorf - Vorschau 2013](#)

Home

Menü

- [Warum dieses Portal?](#)
- [Interview auf center.tv](#)

Das Portal für alle mitten im Leben



- Shopping-Empfehlungen
- Neueste Mode
- Wohnaccessoires
- Event Highlights
- [Rheinisches Stifterforum für Gemeinnützigkeit und Ehrenamt](#)
- Kultur-News
- Reiseempfehlungen
- Wellness & Entspannung
- Kulturreisen
- Neuestes aus Medizin & Forschung
- Altersvorsorge
- Bestattungsvorsorge
- Alltagserleichterungen
- Wohnmöglichkeiten im Alter
- Menschen mit Handicap
- Pflegediensten?

Sie wünschen Informationen

Sie wollen informiert werden über

Sie wünschen Informationen zu

Sie suchen Hilfestellung für Fragen zu

Sie wünschen Tipps zu



SICHERN SIE
den Erhalt von
Mädchenhäusern
und Krankenstationen
in Burkina Faso.

[zur Stiftung](#)

Schenken Sie den Wild-
tieren mit Ihrem
Testament eine Zukunft.

Alle Achtung
für unsere Tiere.

Hier sind Sie richtig - all dieses bietet Ihnen neben lesenwerten Artikel dieses Portal. Unser Anspruch sind gut recherchierte Artikel sowie Dienstleister, die Qualität zum fairen Preis bieten.

Der Relaunch ist vollbracht. Das Portal steht mit neuem Namen TUIA und einem noch klareren Auftritt für Sie zur Verfügung. TUIA ist auf gutem Weg hin zu einem Online Magazin!

Falls Sie einen passenden Dienstleister oder Nutzer kennen, freuen wir uns sehr, wenn Sie diesen auf das Portal unter www.generation50plus-portal.de aufmerksam machen.

CSR für Berufsverbände und Verbände mit wirtschaftlichem Hintergrund?

Auch Verbände als Vereinsstruktur mit Untereinheiten benötigen in jedem Fall eine Markenausrichtung und damit auch eine Corporate Identity einhergehend mit einem Nachhaltigkeitskonzept.

Marke und Logo

In jedem Fall muss auch ein Verband eine Marke mit einem eingängigen Logo schaffen. Alle Auftritte müssen einheitlich dieser Corporate Identity folgen. In einer Handlungsanweisung muss jedem Mitglied an die Hand gegeben werden, wie ein Außenauftritt, zum Beispiel auf Messen, zu erfolgen hat und welche Banner verwendet werden dürfen. Ansonsten droht schnell Wildwuchs.

Ganz wichtig aber in Zeiten von Email-Verteilern ist das Aufsetzen einer einheitlichen Email-Struktur und vor allem das Nutzen einheitlicher Einladungsformate. Sie denken jetzt, das ist doch klar? Leider sehe ich allzu oft, dass diese Banalitäten nicht beachtet werden. Dieses führt klar zu einer Abwertung des Auftritts, denn ein solches Verhalten wirkt unprofessionell.

Jede Untereinheit (strukturiert als Verein, Freundeskreis) des Verbandes muss in seinen Gremien wiederholt darauf vorbereitet werden, dass dieser Auftritt die erste Visitenkarte des Verbandes darstellt. Durch sie wird man langfristig sichtbar und vor allem in die Lage versetzt, zu überzeugen und Mitglieder zu generieren.

Satzung und Geschäftsordnung auf neuestem Stand

Insbesondere müssen auch die Satzung und die Geschäftsordnung inklusive einer Wahlordnung und zum Beispiel einer Geschäftsanweisung aufeinander abgestimmt und aktuell sein.

Besonderes Augenmerk ist zu richten auf die Beitragsordnung. Alle Facetten müssen beleuchtet werden, damit nicht eine Gruppierung aufgrund einer ungünstigen Struktur ungleich viel zahlt. Oft hängt der Jahresbeitrag vom Umsatz ab, da muss dann geschaut werden, wie viele Personen einer Unternehmung denn von diesem Umsatz partizipieren. Was aber gar nicht geht, ist zum Beispiel ein Mitgliedsbeitrag über 1.500 EUR und dann die Möglichkeit einer Mehrfachmitgliedschaft für Jedermann, solange nur 2 Personen einer Firma eintreten, dann aber zum Mitgliedsbeitrag von jeweils pauschal 400 EUR. Wenn ein Einzelmitglied hiervon erfährt, kann dieses großen Unmut auslösen.

Internetauftritt inklusive Mitgliederbereich

- Homepage

Der Auftritt im Internet sollte schnell deutlich werden lassen, wofür der Verband steht und welchen Mehrwert er für Mitglieder bietet. Ganze 4 Sekunden scannt das Auge des Betrachters eine Seite auf ihren Mehrwert hin, sonst droht das Wegklicken. Dessen sollte man sich immer bewußt sein, wenn ein Internetauftritt geplant wird.

Was aber bekommt ein Mitglied für seinen Mitgliedsbeitrag tatsächlich geboten? Es geht nicht um den einen Mitgliedsbeitrag, aber bei mehreren Mitgliedschaften plus eine Zwangsmitgliedschaft bei der IHK und/oder einem Berufsverband wird die Summe aller Jahresbeiträge oft deutlich unterschätzt.

Handelt es sich um einen politischen Verband? Will der Verband eine Gruppierung voranbringen? Will der Verband einen echten Mehrwert für den beruflichen Auftritt seiner Mitglieder erreichen? Wie soll dort unter den Mitgliedern Werbung gemacht werden? Trägt der Verband sogar seine Mitglieder nach vorne?

- Intra-Bereich

Gibt es einen guten Mitgliederbereich zum Austausch und auch zum Abrufen von Informationen, die hilfreich im Beruf sind? Werden aktuelle Gesetzesvorhaben vorgestellt? Gibt es einen rechtlichen Ansprechpartner oder einen Steuerberater in der Geschäftsstelle als ersten Anlaufpunkt?

CSR

Gibt sich der Verband auch ein Nachhaltigkeitskonzept, welches auch gelebt wird? Stichwort: CO2-Bilanz? Soziales Engagement? Eine Stiftung? Mentoring-Projekte?

Fazit

Sie sehen, viele Fragen tun sich auf, wenn es um ein einheitliches Verbandsbild geht. Ein gutes Konzept muss konzipiert und immer wieder evaluiert werden.

Kunst als Wertschätzungsmaßnahme?

Ein klares JA! Neben dem Mehrwert für Unternehmen als Wertschätzungsmaßnahme ihrer Kunden will die Beratung Jackwerth auch den Künstlern ein Forum bieten, um durch zum Beispiel Kunstleihe auf deren Wirkungskreis aufmerksam zu machen.

Aber auch ein Kunstevent in einem Unternehmen schafft für beide Seiten einen echten Mehrwert. Neben der Wertschätzungsmaßnahme der Kunden, die zum Event eingeladen werden, wird der Bekanntheitsgrad der Künstler gesteigert. Gerade jungen, noch nicht bekannten Künstlern wird so ein gutes Forum geboten.

Dieser Rundbrief wurde sorgfältig recherchiert; für die Richtigkeit wird dennoch keine Haftung übernommen. Insbesondere spiegelt dieser Rundbrief nicht alle in Kürze anstehenden Veranstaltungen und Rechtsänderungen/relevanten Themen wider, sondern gibt nur einen Überblick über wichtige Themen. Für Rückfragen steht die Beratung Jackwerth gerne zur Verfügung.

Wer diesen Rundbrief nicht mehr beziehen möchte, möge dieses bitte per Mail mitteilen – Sie werden dann umgehend aus dem Verteiler genommen. Die Mail senden Sie bitte an: info@beratung-jackwerth.de

Impressum:

Beratung Jackwerth
für CSR & Kunst

Königsallee 14
40212 Düsseldorf

Telefon: 0211-66879- 44
Telefax: 0211-66879- 45

E-Mail: info@beratung-jackwerth.de
Web: www.beratung-jackwerth.de

Herzliche Grüße, Ihre

